



Recherchieren in Bibliothekskatalogen

Zum wissenschaftlichen Arbeiten gehört das Finden, Bewerten und Verarbeiten der bereits publizierten Literatur zum jeweiligen Themengebiet. Die wichtigste Hilfe, um diese Literatur zu finden, sind nicht Internetsuchmaschinen, sondern (immer noch) Online-Kataloge wissenschaftlicher Bibliotheken. Es gibt verschiedene Arten von Bibliothekskatalogen.

Lokaler Bibliothekskatalog (OPAC)

Ein lokaler Bibliothekskatalog verzeichnet die Medien *einer* Bibliothek, in unserem speziellen Fall die Medien der Hochschulbibliothek der Westfälischen Hochschule. Sie erfahren, wo Sie die Medien im Regal oder online finden und ob sie verfügbar sind. Ausleihfunktionen (Leihfristverlängerung, Vormerkung) und der Zugriff auf Ihr Nutzerkonto stehen Ihnen ebenfalls zur Verfügung.

In einem lokalen Bibliothekskatalog können Sie nach Büchern und Zeitschriften, nicht jedoch nach einzelnen Zeitschriftenartikeln suchen. Gedruckte Publikationen sind mit einer Signatur versehen. Anhand der Signatur finden Sie zum Standort (Raum, Regal, Fach, Reihe usw.) des gesuchten Buches oder Zeitschrift. Bibliothekskataloge sind online und damit „rund um die Uhr“ verfügbar. Viele (*nicht alle*) Zeitschriften und Bücher liegen elektronisch vor und können sofort genutzt werden. Befinden Sie sich nicht auf dem Campus und möchten diese elektronischen Ressourcen abrufen, ist es erforderlich, dass Sie mit VPN (virtual private network) zugreifen.

Im Bibliothekskatalog können Sie von einer einfachen Stichwortsuche bis hin zur erweiterten, thematischen Suche z.B. in den Inhaltsverzeichnissen oder mit inhaltsbeschreibenden Schlagworten recherchieren. Sie sehen, ob ein Buch verfügbar oder von einem anderen Nutzer ausgeliehen ist und wann diese Ausleihfrist endet. Sie können entliehene Medien vormerken. Sobald das Buch verfügbar ist, werden Sie von der Bibliothek per email informiert.

Vor- und Nachteile bei der Recherche in einem lokalen Bibliothekskatalog

Vorteile:

- Bei den angegebenen Büchern ist der Verleihstatus direkt angegeben. Sie wissen, ob das Medium verfügbar ist.
- Es gibt Medien im Präsenzbestand. Diese Literatur ist immer vor Ort verfügbar, (aber nur kurzfristig entleihbar!).
- Am Standort der gesuchten Literatur finden Sie häufig Literatur, die ebenfalls für das Thema geeignet ist (bei themenspezifischer Sortierung).
- In der Bibliothek arbeiten Fachleute, die bei speziellen Fragen z.B. Fernleihe, Fachzeitschriften, digitale Publikationen etc. weiterhelfen.

Nachteile

- Möglicherweise gibt es nicht ausreichend Literatur zu einem speziellen Fachgebiet.
- Nicht immer sind alle benötigten Fachzeitschriften vor Ort vorhanden.
- Bücher sind ggf. nicht in der neuesten Auflage vorhanden. Deshalb ist es wichtig auf die Angaben von Auflage und Erscheinungsjahr zu achten.

Regionale und überregionale Bibliothekskataloge

Da eine Bibliothek nie alle Bücher und Zeitschriften vorhalten kann, gibt es für die Literaturversorgung Verbund- und Metakataloge, in denen die Bestände mehrerer Bibliotheken mit Besitznachweisen verzeichnet sind.

Verbundkataloge und Metakataloge

In diesen Katalogen (z.B. Digitale Bibliothek NRW, kurz DigiBib.

<https://www.digibib.net/?LOCATION=1010> , 19.9.2013 oder dem Karlsruher Virtuellem Katalog, <http://www.ubka.uni-karlsruhe.de/kvk.html>, 19.9.2013) können Sie mit einer einzigen Suchanfrage gleichzeitig einzelne oder mehrere Katalogverbünde durchsuchen und alle Treffer gemeinsam anzeigen lassen.

Im **Verbundkatalog NRW** sind die Bestände aller Hochschulen dieser Region gebündelt. So ist es nicht erforderlich, in dem OPAC unterschiedlicher Hochschulen zu recherchieren, um einen Überblick über die Literaturlage einer Region zu

gewinnen. Einzelne Bücher, Buchkapitel oder Zeitschriftenartikel können Sie preiswert mittels Fernleihe bestellen. Da bei einer Fernleihe Kosten für Sie entstehen, ist es wichtig, vor einer Bestellung zu prüfen, ob das Buch oder die Zeitschrift in der Bibliothek vor Ort vorhanden ist.

Bei einer Suche in Verbundkatalogen müssen Sie berücksichtigen, dass die Trefferzahlen ein Vielfaches der Trefferzahlen im lokalen OPAC erreichen können.

Vor- und Nachteile bei der Recherche in Verbundkatalogen

Vorteile:

- Sie finden fast alle Bücher und Zeitschriftentitel, die zu einem Thema in Bibliotheken einer Region existieren.
- Sie zeigen an, in welchen Bibliotheken die Literatur verfügbar ist.
- Durch Online-Katalogisierung in NRW sind die Kataloge sehr aktuell. Gelegentlich sind Bestelldaten eines Buchtitels im Katalog nachgewiesen, der Buchtitel physisch aber noch nicht in der Bibliothek verfügbar.

Nachteile

- Eine Verbundkatalogrecherche liefert häufig sehr viele Treffer.
- Die Bestellung von Literatur ist bei Verbundkatalogen kostenpflichtig. (Fernleihgebühr).
- Es entsteht Wartezeit für bestellte Bücher oder Zeitschriftenartikel.

Neben den vorgestellten Katalogen zur Literaturrecherche gibt es noch eine Vielzahl weiterer Datenbanken, wie beispielsweise Zeitschriften- und Fachdatenbanken, die Sie in der Digitalen Bibliothek der Westfälischen Hochschule nutzen können. Sie enthalten Hinweise auf oder Volltexte von Zeitschriftenartikeln, Konferenzbeiträge etc., die in Bibliotheks- und Verbundkatalogen nicht enthalten sind.